

The background of the poster features a sepia-toned photograph of a Gothic church spire on the left and a dove perched on a roof ridge on the right. Large, semi-transparent letters spelling 'FRIEDEN' and 'MÄCHTIG' are overlaid on the image. The main title is in large, bold, red letters.

ÖKUMENISCHE HERBSTTAGUNG 2019

# KIRCHE. MACHT. POLITIK.

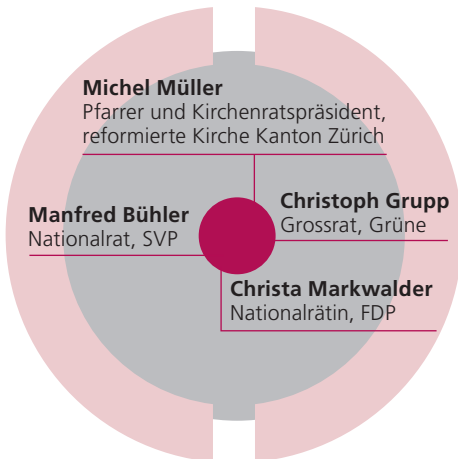
SAMSTAG, 2. NOVEMBER 2019  
ROTONDA DER PFARREI DREIFALTIGKEIT  
SULGENECKSTRASSE 11/13, BERN

# PROGRAMM

<b>08.45</b>	<b>Ankunft und Kaffee</b>
<b>09.15</b>	<b>Eröffnung</b>
	Marina Carobbio Guscetti, Nationalratspräsidentin
<b>09.45</b>	<b>Input und Gespräch</b>
	Pfarrer Res Peter: Die Kirche macht (immer schon) Politik
	Professor Markus Müller: Politisches Engagement der Kirchen als Auftrag
<b>10.30</b>	<b>Pause</b>
<b>11.00</b>	<b>Arena 1, Arena 2</b>
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
<b>14.00</b>	<b>Workshop-Runde 1</b>
<b>15.00</b>	<b>Pause</b>
<b>15.30</b>	<b>Workshop-Runde 2</b>
<b>16.30</b>	<b>Aufbruch</b>

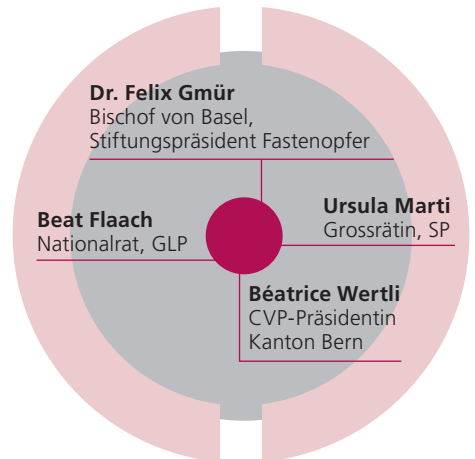
## ARENA 1

Moderation, Sonja Hasler



## ARENA 2

Moderation, Susy Schär



+

**Engagierte aus Zivilgesellschaft  
und Kirche**

# KIRCHE. MACHT. POLITIK.

**Kirche.Macht.Politik.** eröffnet ein Spannungsfeld, das innerhalb und ausserhalb der Kirche für Gesprächsstoff sorgt:

- Die gesellschaftliche Bedeutung der Kirchen ist heute geschwächt. Trotzdem erleben Bürgerinnen und Bürger religiös begründete politische Argumentationen als autoritär und übergriffig.
- Kirchen reden nicht gerne über Macht. Machtbewusste belächeln die ungeschickte Kommunikation oder die ungelenke Taktik der Kirchen. Die Politik ruft die Kirchen zur Verantwortung oder ärgert sich über ihre Einmischung.
- Theologinnen und Theologen kritisieren moralisierende Stellungnahmen der Kirchen und gleichzeitig ist den Menschen, die an gesellschaftlichen Brennpunkten aktiv sind, die Kirche zu lahm.

Ja, **Kirche macht Politik**, wenn sie schweigt, wenn sie spricht, wenn sie nichts tut, wenn sie handelt; deshalb wollen wir ihre Präsenz in der Gesellschaft diskutieren. Mit Menschen aus Kirche und Politik.

Und mit Ihnen:

- Wann sind die Kirchen in politischen und gesellschaftlichen Debatten gefordert?
- Welche gegenseitigen Erwartungen haben politische, zivilgesellschaftliche und kirchliche Akteure bei sensiblen politischen Themen?
- Anhand welcher Beispiele zeigt es sich, dass Kirche politisch sein kann/muss?

An der nationalen ökumenischen Herbstagung gibt es Raum für die Debatte.

In den Workshops werden Möglichkeiten zur exemplarischen Vertiefung und Beteiligung im Spannungsfeld von **Kirche.Macht.Politik.** geboten.

## REFERIERENDE

**Res Peter** ist Pfarrer in Zürich sowie Vize-dekan des Pfarrkapitels Zürich. Er studierte in Zürich, Wien und Rom Theologie. Danach arbeitete er als Sozialethiker in Lausanne und Genf. Viele kennen ihn als Wort-zum-Sonntag-Sprecher des Schweizer Fernsehens. Res Peter lebt mit seiner Partnerin in einer Patchworkfamilie in der Stadt Zürich.

**Markus Müller** ist Professor für Staats- und Verwaltungsrecht an der Uni Bern. Er veröffentlichte 2017 eine Schrift unter dem Titel «Religion im Rechtsstaat – Von der Neutralität zur Toleranz», in der er brisante Thesen zur Diskussion stellte. Markus Müller ist im katholisch geprägten Freiamt aufgewachsen. Er bezeichnet sich selber als «unruhigen Agnostiker».

---

## MODERATION

**Sonja Hasler**, Moderatorin SRF hat während ihres Studiums der Theologie, Germanistik und Psychologie bereits als Zeitungsjournalistin und Radioreporterin gearbeitet. 2006 wechselte sie zum Schweizer Fernsehen und wurde Aushängeschild des Politmagazins «Rundschau». Fünf Jahre moderierte sie als erste Frau die «Arena». Ab 2015 übernimmt sie die Gesprächsleitung der Radiosendung «Persönlich» und arbeitet als freie Moderatorin.

**Susy Schär** führt seit November 2018 ihre eigene Firma: «Susy Schär Im Gespräch». Ihre Schwerpunkte sind Moderationen und Medienschulungen. Zuvor war die studierte Historikerin 33 Jahre für die SRG tätig, unter anderem als Radio-Sportchefin, Produzentin und Reporterin – zuletzt bei der Tagesschau.

## WORKSHOP 1

### Kirche für Konzernverantwortung

In der ganzen Schweiz setzen sich Leute für die Konzernverantwortungsinitiative ein. Wir stellen das Anliegen der Initiative vor, erklären warum sich Kirchen und kirchlich aktive Menschen dafür einsetzen. Und schliesslich: Wie kann ich mich selbst engagieren?

Mit Stephan Tschirren, Brot für alle und Daniel Wiederkehr, Fastenopfer

---

## WORKSHOP 2

### Mobilisierung innerhalb der Kirche für die Konzernverantwortungsinitiative

Kirche kann sensibilisieren, Kirche kann mobilisieren. Wir zeigen auf, wie sich Kirchgemeinden und Pfarreien in der Abstimmungskampagne aktiv einbringen können und ihren Beitrag leisten, damit Menschenrechte und Umweltstandards von Schweizer Konzernen weltweit eingehalten werden.

Mit Barbara Heer, Arbeitskreis für Zeitfragen Biel und Katharina Boerlin, Kirche für Konzernverantwortung, Bern, Miriam Helfenstein, Kirche im Dialog, Kath. Kirche Region Bern

---

## WORKSHOP 3

### Klimagerechtigkeit

Die Teilnehmenden erfahren, was der Klimastreik ist und was wir tun. In einem kurzen Input gehen wir genauer auf unsere Forderung Klimagerechtigkeit ein und vertiefen diese in einer interaktiven Gruppenarbeit. Unser Ziel ist zu informieren und zu einem eigenen Beitrag zu motivieren.

Mit David Röthlin

## WORKSHOP 4

### Armut statt Arme bekämpfen

Die Diskussion um die Kosten und die Leistungen der Sozialhilfe verdeckt die strukturellen Ursachen von Armut in der Schweiz. Im Workshop soll aufgezeigt werden, welche Veränderungen in Bildung und im Arbeitsmarkt nötig sind, um der Armut präventiv zu begegnen. Ferner wird über die Zusammenarbeit mit möglichen Partnern (beispielsweise die Kirche) diskutiert.

Mit Theres Frösch; ehemalige Nationalrätin der Grünen, Co-Präsidentin SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe) und Dr. Martin Flügel, Caritas Schweiz

---

## WORKSHOP 5

### Wirtschaft ist Care

Seit Anfang 2017 ist die siebte Schweizer Frauen\*synode als synodaler Prozess mit dem Thema «Wirtschaft ist Care» unterwegs. Ins Zentrum rückt die Vision einer Wirtschaft, die unser aller Bedürftigkeit und unser freies Sorgen füreinander und für den Lebensraum Welt miteinschliesst. Der Workshop ermöglicht einen Einblick über die Synode, die am 5. September 2020 in Sursee stattfindet.

Mit Ina Prätorius, OK-Mitglied und Theologin

---

## WORKSHOP 6

### Faire Steuern – das geht die Kirchen etwas an

Die Kantone liefern sich einen harten Wettbewerb um möglichst tiefe Unternehmenssteuern. Die daraus folgenden Mindereinnahmen treffen den Sozialstaat, aber auch die Kirchen und deren gesellschaftliches Engagement. Wie gehen die Kirchen damit um?

Mit Ursula Marti, Grossrätin Kanton Bern

## WORKSHOP 7

### Verdingkinder und die Rolle der Kirchen

Bis in die 1980er Jahre wurden Kinder und Jugendliche – zuweilen ohne Rechtsgrundlage – ihren Familien weggenommen und in Heime untergebracht oder verdingt. Im Workshop wird nach Formen der Beteiligung der Kirchen an diesen sogenannten fürsorglichen Zwangsmassnahmen gefragt.

Mit Dr. Simon Hofstetter, wissenschaftlicher Mitarbeiter Dozentur für Diakoniewissenschaft an der Universität Bern

---

## WORKSHOP 8

### Macht, Doppelmoral und (sexuelle) Ausbeutung

Sexuelle, emotionale und spirituelle Ausbeutung sind – dank der (ehemaligen) Opfer – Thema in der römisch-katholischen Weltkirche. Wir schauen hin, informieren und diskutieren, wo die römisch-katholische Kirche der Schweiz, die Leitung oder die Basis bezüglich dieses Themas stehen. Was geschieht und wo hakt es?

Mit Susanne A. Birke, Theologin, Frauen\* und Gender bei Bildung und Propstei der römisch-katholischen Kirche im Aargau

---

## WORKSHOP 9

### Stadttrundgang – Orte der Teilhabe

90-minütige Stadtführung durch Migrantinnen, die uns in Bern Orte der Partizipation zeigen. Sie erfahren, in welchen Bereichen der Stadt Bern Migrantinnen mitentscheiden und wo ihre Teilhabe in Gesellschaft und Politik weiter gefördert werden soll.

Mit Rimma Gashaeva, Akram Mahtab Aziztaemeh, Natalia Estella Majan

Dieser Workshop dauert den ganzen Nachmittag und findet bei jeder Witterung statt.

## WORKSHOP 10

### Humanitäre Arbeit angesichts der Migrationskrise

Die Waldenserkirche in Italien ist seit 2013 in Migrationsfragen aktiv und hat das Projekt «Mediterranean Hope», ein Modell von Empfangskultur, entwickelt. Zusammen mit weiteren Akteuren schufen sie humanitäre Korridore, die es Flüchtenden ermöglichen, Italien auf sicherem und legalem Weg zu erreichen.

Mit Ilaria Valenzi, Juristin, Beraterin der evang. Kirchen Italiens zu Fragen von religiösen Minderheiten und Menschenrechten

---

## WORKSHOP 11

### Solidarität ist eine Pflicht, kein Delikt

Jährlich ertrinken Tausende von Flüchtlingen an den europäischen Aussengrenzen. Gleichzeitig werden Menschen, die Leben retten, mit Prozessen, Bussen und sogar Gefängnisstrafen belegt. Wir sprechen über den breiten Widerstand gegen die Kriminalisierung von solidarischem Handeln.

Mit Pierre Bühler, Theologe, Neuchâtel, Netzwerk Migrationscharta.ch, Claude Braun, Europäisches BürgerInnen Forum, Basel

---

## WORKSHOP 12

### «Partizipation und Kirchenasyl»

Beim Kirchenasyl stellt sich eine Kirchgemeinde zusammen mit Aktivist\*innen und verschiedenen Unterstützer\*innen schützend vor Personen, denen eine Ausschaffung oder eine Überstellung in ein Land mit unwürdigen Lebensbedingungen droht. Wir diskutieren Beispiele und Erfahrungen von Kirchenasyl.

Mit Nicola Neider Ammann, Theologin, kath. Kirche Stadt Luzern, Bereichsleiterin Migration/Integration, Jacob Schädelin, ref. Pfr. i. R., Netzwerk Migrationscharta.ch, Christian Walti, ref. Pfarrer, Kirchgemeinde Frieden, Bern

# INFORMATIONEN

## ÖKUMENISCHE HERBSTTAGUNG

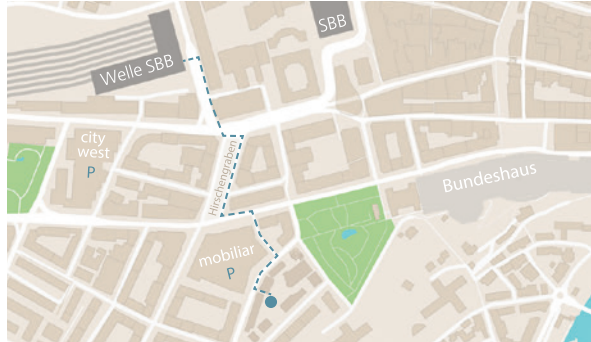
Kirche.Macht.Politik.

## DATUM

Samstag 2. November 2019, 08.45–16.30 Uhr

## ORT UND ANREISE

Rotonda der Pfarrei Dreifaltigkeit, Sulgeneckstrasse 11/13, Bern



## TAGUNGSBEITRAG

Pauschalpreis (inklusive Verpflegung und Getränke) Fr. 30.–

## ANMELDUNG

Mit Karte oder Email (oeme@refbejus.ch) bis spätestens 18. Oktober 2019: Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Bereich OeME-Migration, Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22

Bitte geben Sie an: Name, Organisation, Adresse, E-Mail, Angabe Workshops (Workshop 1 und Workshops 2), Essen: ja oder nein

## VORBEREITUNGSTEAM

- Jeannette Behringer, Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich
- Heinz Bichsel, Ref. Kirchen Be-Ju-So, Fachstelle OeME
- Katharina Boerlin, Brot für alle
- Angela Büchel, Kath. Kirche Region Bern, Kirche im Dialog
- Andreas Nufer, offene kirche bern und netzwerk migrationscharta.ch
- Susanne Schneeberger, Ref. Kirchen Be-Ju-So, Fachstelle OeME

## ADMINISTRATION

Heidi von Känel

## GESTALTUNG

neuweiss | visuelle kommunikation, Bea Würgler

### Es laden ein

Bereich OeME-Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Fachstelle Kirche im Dialog der Katholischen Kirche Region Bern, offene Heiligeistkirche Bern, evang.-ref. Landeskirche Zürich, Brot für alle

Bitte  
frankieren

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn  
Bereich OeME-Migration  
Altenbergstrasse 66  
Postfach  
3000 Bern 22

# ANMELDUNG

bis spätestens am 18. Oktober 2019

Ich melde mich für die Ökumenische Herbsttagung **Kirche. Macht. Politik.**  
vom Samstag, 2. November 2019 an:

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

E-Mail

Funktion/Organisation/Kirchgemeinde/Pfarrei

Teilnahme am einfachen Imbiss:

Ja  Nein

---

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen:

Workshop 1

Workshop 2

Die Wahl der Workshops wird in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung berücksichtigt.

Ort und Datum:

Unterschrift: